



Vorarlberger Sportkeglerverband *Gegründet 1964*
Mitglied des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes

Sportobmann:

Julian Brunner, Bündlittenstrasse 1, 6850 Dornbirn, Tel. 0664 1587330

E-Mail: julian_brunner@hotmail.com

E-Mail: vskv@gmx.at



Ausschreibung der Mannschaftsmeisterschaft des Landesverbandes Vorarlberg 2023/2024 für Damen und Herren

Die Ausschreibung erfolgt gemäß der gültigen Fassung der ÖSKB-Sportordnung/Classic.

Termin: Die Mannschaftsmeisterschaft wird in der Zeit von 01.07.2023 bis 30.06.2024 grundsätzlich mit Hin-, Rück- und ev. nochmaliger Hin- bzw. Rückrunde durchgeführt.

Bewerbe:

- 1. Mannschaftsmeisterschaft Landesliga Damen**
– Wurfanzahl 4 x 120 Wurf (kombiniertes Spiel)
- 2. Mannschaftsmeisterschaft Landesliga Herren**
– Wurfanzahl 4 x 120 Wurf (kombiniertes Spiel)
- 3. Mannschaftsmeisterschaft Landesliga gemischt**

Abhängig von den Nennungen

Bewerbsleitung, Administration:

Die Bewerbungsleitung obliegt dem Sportausschuss in Zusammenarbeit mit dem Schiedsrichterausschuss des LV.

Über jedes Spiel ist durch den mit der Administration betrauten Verein (Heimverein) ein Spielbericht zu erstellen.

Schiedsrichter, Spielleiter:

Die Besetzung des Schiedsrichters/Spielleiters haben die beteiligten Vereine einvernehmlich vorzunehmen. Kommt eine einvernehmliche Nominierung nicht zustande, hat der Gastverein den Schiedsrichter zu stellen.

Instanzenzug, Proteste (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 12).

Ärztliches Gutachten (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 8).

Doping (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 9).

Teilnahmeberechtigung:

Alle im LV ordnungsgemäß gemeldeten Vereine, Sektionen und Spielgemeinschaften, die gegenüber dem LV keine offenen finanziellen Verpflichtungen haben und gegen die kein Disziplinarverfahren eingeleitet ist.



Vorarlberger Sportkeglerverband *Gegründet 1964*
Mitglied des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes

Sportobmann:

Julian Brunner, Bündlittenstrasse 1, 6850 Dornbirn, Tel. 0664 1587330

E-Mail: julian_brunner@hotmail.com

E-Mail: vskv@gmx.at



Nennungen, Nennfrist, Nenngeld:

Die Nennung von Vereinen/Mannschaften, die im vergangenen Sportjahr an der Mannschaftsmeisterschaft teilgenommen haben, ist automatisch gegeben, wenn sie den Spielbetrieb weiterführen und die Erfordernisse für eine Teilnahmeberechtigung erfüllen, bzw. die Nennung bei der JHV durch den jeweiligen Vereinsvertreter erfolgt ist.

Nennungsschluss: 22.7.2023 an vskv@gmx.at

Neuanmeldungen von Vereinen/Mannschaften sind grundsätzlich bis spätestens zum Nennschluss vorzunehmen, ansonsten ein Startrecht für diese ausgeschriebene Mannschaftsmeisterschaft nicht erteilt werden kann.

Vereine auf Kegelanlagen mit mehr als 4 Bahnen haben festzulegen und anlässlich der Nennung bekannt zu geben, auf welchen Bahnen ihre jeweiligen Mannschaften die Meisterschaftsspiele absolvieren.

Das Nenngeld beträgt pro Mannschaft Damen bzw. Herren € 36,50,--. Nenngeld ist Reuegeld. Das Nenngeld wird mit den Passgebühren sowie den Mitgliedsbeiträgen in Rechnung gestellt und ist an den Landesverband einzuzahlen.

Sollte das Nenngeld nicht rechtzeitig einbezahlt werden, wird die doppelte Nennggebühr in Rechnung gestellt.

Startrecht: (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkte 9.1 und 9.2).

Die gewünschte Ligen-Zusammensetzung, für die Mannschaftsmeisterschaft 2023/2024, wäre wie folgt:

- eine reine Herrenliga
- eine reine Damenliga
- eine gemischte Liga

Ob die gewünschte Ligen-Zusammensetzung so durchsetzbar ist, ergibt sich nach dem Nennschluss am 22.07.2023.

Sollten wir die benötigten Mannschaften nicht zusammenbekommen, gilt wieder die Ausnahmeregelung von der letzten Saison:

„Einsatz von ausländischen Spielern

Auf Grund von Mannschaftsproblemen werden wir in diesem Sportjahr eine Ausnahmeregelung zur Anwendung bringen. In der Damenliga sind nur Damen spielberechtigt! In der Herrenliga (Landesliga) kann mit gemischten Mannschaften (max. 2 Damen) gespielt werden. In beiden Ligen sind pro Mannschaft 2 Ausländer/innen startberechtigt. Somit gibt es aber in beiden Ligen keinen Aufsteiger in die Bundesligen. Kegler/innen Ü60 dürfen auch in beiden Ligen mit der Jugendkugel spielen!

Einsatz von Bundesligaspielern in LV-Mannschaften. Es darf pro Runde max. 1 Spieler der BL/SL Rangliste, der in der betreffenden Runde nicht im Einsatz war, in jeweils einer Mannschaft der LLiga spielen (egal welche Ranglistennummer er / sie hat). D.h. sollte ein Verein 2 Mannschaften in der LL haben, kann er in jeder dieser Mannschaften einen BL/SL Spieler zum Einsatz bringen.

Doppelstarts (2 x in derselben Runde) sind bei Mannschaftsbewerben sowohl in den Bundesligen als auch in den Ligen des Landesverbandes verboten. Zur Verhinderung von Doppelstarts wurde ein Kontrollsystem eingerichtet, in das alle Spieler – auch die der Bundesligen – aufgenommen wurden.“



Vorarlberger Sportkeglerverband *Gegründet 1964*
Mitglied des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes

Sportobmann:
Julian Brunner, Bündlittenstrasse 1, 6850 Dornbirn, Tel. 0664 1587330
E-Mail: julian_brunner@hotmail.com
E-Mail: vskv@gmx.at



Spielabschlüsse:

Der Sportausschuss des LV erstellt unter Rücksichtnahme auf das Jahressportprogramm des ÖSKB und dessen Vorgaben für die Ansetzung der Meisterschaftsrunden den Terminplan für die Mannschaftsmeisterschaft.

Die vereinbarten Spieltermine werden verpflichtend, sobald der Sportausschuss des LV dies per Aussendung offiziell verkündet. Kommt – egal aus welchen Gründen auch immer – eine Einigung der Spielpartner auf einen Spieltermin nicht zustande, wird das Spiel vom Sportausschuss des LV terminiert.

Spielverschiebungen:

Spielverschiebungen können nur nach **schriftlichem Ansuchen** und im Einvernehmen beider Mannschaften ausschließlich vom Sportobmann/frau (oder dessen Stellvertreter) des LV Vorarlberg genehmigt werden. Die Spielabschlüsse sind bindend.

Durchführung:

Die Mannschaftsmeisterschaft wird grundsätzlich in Ligen/Klassen zu 8 Mannschaften ausgetragen. Abhängig von der Anzahl der gemeldeten Mannschaften kann jedoch für die jede Liga/Klasse sowohl bei den Damen als auch bei den Herren eine abgeänderte Form zur Durchführung gelangen.

Die Meisterschaftsrunden im LV sind gemäß ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.3.b) grundsätzlich den gleichen Runden der Bundesligen nachzuspielen.

Startreihenfolge, Bahneinteilung, Bahnwechsel (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 3).

Einspielzeit (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 1.9).

Wertung, Spielregulativ (siehe ÖSKB-SpO., Teil 2, Punkt 5.1.12).

Regelung des Auf- bzw. Abstieges:

Da wir nur in 2 Ligen spielen, gibt es weder Auf- noch Absteiger!

Titel: Die erstplatzierten Mannschaften der höchstgereihten Liga/Klasse bei Damen und Herren erhalten den Titel

Vorarlberger Landesmeister 2023/24

und einen Mannschaftspokal, und ebenso wie die auf Rang 2 und 3 platzierten Mannschaften 6 Medaillen.

Aufstieg in die Bundesliga West (Herren)

Aufstieg in die BL ist bei Damen und Herren möglich!

Siegerehrung:

Die Siegerehrung erfolgt anlässlich der JHV des VSKV



Vorarlberger Sportkeglerverband *Gegründet 1964*
Mitglied des Österreichischen Sportkegel- und Bowlingverbandes

Sportobmann:
Julian Brunner, Bündlittenstrasse 1, 6850 Dornbirn, Tel. 0664 1587330
E-Mail: julian_brunner@hotmail.com
E-Mail: vskv@gmx.at



Verhalten auf Sportstätten, allgemeines Rauchverbot (siehe ÖSKB-SpO., Teil 1, Punkt 11)

Haftungsausschluss:

Der LV übernimmt keinerlei wie immer geartete Haftung für Schäden aller Art, weder den Beteiligten noch Dritten gegenüber.

Hinweis: Der Sportausschuss des LV behält sich das ausschließliche Recht vor, in sämtlichen Angelegenheiten mit Bezug auf die Durchführung der Mannschaftsmeisterschaft Entscheidungen mit der Maßgabe zu treffen, dass sie den in der Sportordnung und in der Ausschreibung samt dazugehörigem Regulativ definierten sportlichen Grundsätzen entsprechen.

DSVO: Verweis auf die unterschriebenen DSGVO Formulare des ÖSKB.

Strafen und Taxen:

Abmelden einer Mannschaft während Spielbetrieb	Euro 150.--
Antreten ohne Spielerpass, je Spieler(in)	Euro 15.--
Zu spätes Einsenden des Spielberichtes	Euro 15.--
Missachten des Telefonierverbots	Euro 15.--
Missachten des Rauchverbotes	Euro 15.--
Unkorrekt ausgefüllter Spielbericht	Euro 7.--
Protestgebühr gegen eine Entscheidung des Sportausschusses	Euro 50.--
Spielverschiebung ohne Genehmigung des Sportobmannes	Euro 37.--
Selbstverschuldetes, verspätetes Eintreffen und unkomplettes bzw. Nichtantreten zu einem Meisterschaftsspiel	Euro 74.--

Die Vereine werden ersucht, sowohl die vorliegende Ausschreibung der Mannschaftsmeisterschaft als auch das Regulativ den Mitgliedern vollinhaltlich zur Kenntnis zu bringen und bis zum Ende der Meisterschaft aufzubewahren.

Dornbirn am, 27.06.2023

Für den Landesverband:

Präsident

Karl-Heinz Wüschner e.h.

Sportobmann:

Julian Brunner e.h.